

Gutachten zur Stärkung der Innenstadt | Braunschweig

Qualifizierung der Ost-West-Verknüpfungsräume

Auftraggeber

Stadt Braunschweig

Zeitraum

2004

Braunschweig

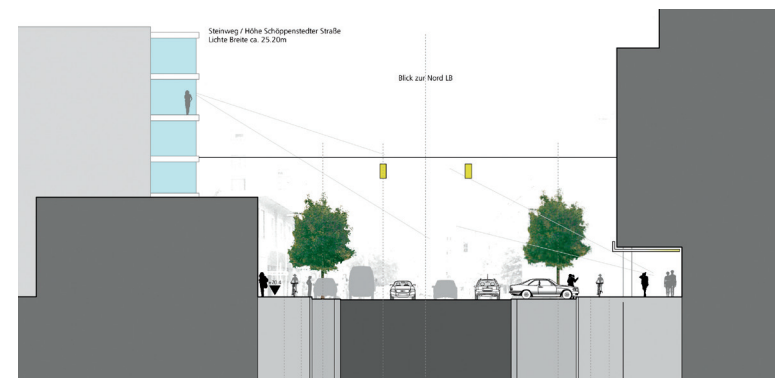
Oberzentrum | Niedersachsen
239.300 Einwohner | Stand 2004



Umgestaltung Umfeld Schlossarkaden: Münzstraße, Platz der Deutschen Einheit, Langer Hof, Steinweg, Dankwardstraße



Stärkung und Qualifizierung der Ost-West-Verknüpfungsräume und Integration der Schlossarkaden



Schnitt Steinweg, Höhe Haltestelle Theater



Steinweg, Blick vom Theater



Steinweg, Rad- und Fußweggestaltung

Aufgabe

Aufbauend auf dem »Leitbild Innenstadt« (APS, 2004) und den dort definierten Identitätsschichten bzw. Aufgaben werden besonders wesentliche Teilbereiche vertieft, kritisch analysiert und bewertet.

Die Verknüpfung der vorhandenen Einzelhandelsbereiche, über bestehende städtebauliche Zäsuren hinweg, mit dem ECE-Einkaufszentrum und deren gemeinsame Integration in den Stadtraum sind das Ziel dieser Arbeit.

Der eigentliche Schwerpunkt liegt in der Gestaltung der öffentlichen Räume.

Leistungen

- Analyse und Bewertung: Identifizierung von Störungen und Mängeln sowie Qualitäten und Potentialen
- Übergeordnete Ziele: atmosphärische und räumliche Vorstellung als Leitbild der Verknüpfungsräume
- Gestaltungsideen für den Platz der Deutschen Einheit und Domplatz, Münzstraße, Steinweg und Dankwardstraße